

WORKSHOP 3: BODENMATERIALMANAGEMENT: WAS GESCHIEHT MIT BODENMATERIAL BEI DER ÜBERBAUUNG? – IMPULSREFERATE

Praxiserfahrungen beim Flächenrecycling
Stephan Denzel, dplan gmbH – Ingenieur- und
Umweltplanung, Karlsruhe (D)

Qualitätssicherungssystem Recyclingbaustoffe
Thomas Beißwenger, Industrieverband Steine und Erden
Baden-Württemberg (D)

**Bodenkundliche Baubegleitung – ein griffiges Instru-
ment zur Umsetzung des Bodenschutzes auf Baustellen**
Werner Rohr, Geotest AG, Zürich (CH)

Moderation und Zusammenfassung:
Raimund Kohl, Landesanstalt für Umwelt, Messungen
und Naturschutz Baden-Württemberg, Karlsruhe (D)

WORKSHOP 4: BODENSCHUTZ IN DER STRATEGI- SCHEN UMWELTPRÜFUNG (SUP) UND EINGRIFFS- REGELUNG – IMPULSREFERATE

**Schutzgut Boden in Wien – normative und strate-
gische Möglichkeiten**
Dr. Isabel Wieshofer, Magistratsabteilung Umweltschutz,
Stadt Wien (A)

**Bodenfunktionsbewertung im Rahmen der
Bauleitplanung – ein Element des vorsorgenden
Bodenschutzes in Osnabrück**
Ulrich Greiten, Fachbereich Umwelt, Stadt Osnabrück (D)

Leitfaden Baden-Württemberg
Wolfgang Maier, Amt für Stadtplanung und
Stadterneuerung, Landeshauptstadt Stuttgart (D)

Moderation und Zusammenfassung:
Reinhard Gierse, Stadt Wuppertal und ELSA-Vorstand (D)

Freitag, 16. November 2007

- 9:00:** Exkursion: Konfliktfeld Fildern. Flughafen, Messe,
Schnellbahn.
Leitung: Dr. Heinz Reinfelder, Landratsamt Esslingen (D)
Siehe separates Programm.
- 12:30:** Mittagspause
- 14:00:** Mitgliederversammlung ELSA e.V.
- 16:00:** Ende

Programmänderungen vorbehalten

Tagungsort:
Rathaus, Mittlerer Sitzungssaal,
Marktplatz 1, 70173 Stuttgart

Anfahrt:
Vom Flughafen zu erreichen mit den S-Bahn-Linien S2
und S3 bis S-Bahnhof „Stadtmitte“.
Vom Hauptbahnhof mit den U-Bahn-Linien U5 oder U6
Richtung Möhringen bzw. U7 Richtung Ostfildern bis
Haltestelle Charlottenplatz. Von dort Fußweg über die
Holzstraße, an der Marktstraße rechts ab bis zum
Marktplatz (ca. 7 Min.).

Unterkunft:
Bitte nehmen Sie Ihre Hotelbuchung selbst vor. Auf den
Webseiten www.stuttgart-tourist.de, www.hrs.de oder
www.hotel.de können Sie Ihr Zimmer online buchen.
Wir empfehlen eine möglichst baldige Reservierung.

Tagungsbüro:
Ansprechpartner: Michael Schweiker, Landeshauptstadt
Stuttgart, Amt für Umweltschutz
Tel: +49 (0) 711 / 216-8067
Fax: +49 (0) 711 / 216-2425
E-mail: u360356@stuttgart.de

Veranstalter:
European Land and Soil Alliance (ELSA) e.V.
Landeshauptstadt Stuttgart
Umweltministerium Baden-Württemberg
Verband Region Stuttgart

Anmeldung:
Ihre Anmeldung erbitten wir schriftlich, per Fax oder
online über www.bodenbuendnis.org oder per E-mail
an das Tagungsbüro. Nach Eingang Ihrer Anmeldung
erhalten Sie eine schriftliche Anmeldebestätigung.
Ein kostenfreier Rücktritt ist bis zum 9. November 2007
möglich. Danach werden die vollen Teilnahmegebühren
in Rechnung gestellt.

Teilnahmebeiträge:
Tagungsgebühr: 95,00 EURO inkl. Tagungsunterlagen,
Pausengetränke und Mittagessen
Abendessen: 25,00 EURO, bitte bei Anmeldung
angeben.

Programmänderungen vorbehalten

6. Internationale Jahrestagung



Bodenschutz in der kommunalen Planungs- und Baupraxis

15. – 16. November 2007
Rathaus der Landeshauptstadt Stuttgart

Schirmherrschaft

Tanja Gönner
Umweltministerin des Landes Baden-Württemberg

Gastgeberin
Landeshauptstadt Stuttgart

www.bodenbuendnis.org

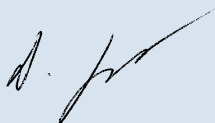
Motivation

Unsere Böden übernehmen wichtige Funktionen im Naturhaushalt. Ob Grundwasserneubildung, Schutz von Flora und Fauna, Nahrungsmittelproduktion, Klimaschutz oder Naherholung – der derzeitige bestehende rechtliche Bodenschutz wird der großen und vielfältigen Bedeutung der Böden oft noch nicht im angemessenen Umfang gerecht.

Dringender denn je muss auch die Siedlungsentwicklung einen achtsamen Umgang mit Boden berücksichtigen. Denn aufgrund der kommunalen Planungshoheit haben Städte und Gemeinden einen erheblichen Einfluss darauf, was mit dem Boden geschieht. Um der fortschreitenden Bodenzerstörung zu begegnen, muss der vorsorgende Bodenschutz in der kommunalen Planungs- und Baupraxis angemessen berücksichtigt werden. Trotz vieler Strategien und Pläne liegt das „30 ha/Tag-Ziel“ der Bundesregierung für 2020 bei einer aktuellen Inanspruchnahme von 114 ha/Tag noch in weiter Ferne. Wie werden sich die aktuellen Änderungen im Baugesetzbuch auf den Bodenschutz auswirken? Welche Strategien verfolgen Städte und Gemeinden für einen nachhaltigen Umgang mit Böden? Was können wir von unseren europäischen Nachbarn lernen?

Die Veranstalter laden Sie herzlich zur Tagung „Bodenschutz in der kommunalen Planungs- und Baupraxis“ ein.

Die Veranstaltung richtet sich an Regional- und Kommunalpolitiker, Regional- und Kommunalverwaltungen, Boden- und Umweltschutzbehörden, Umwelt- und Naturschutzbeauftragte, Stadt- und Regionalplaner, Umweltverbände, Planungs- und Beratungsbüros.



Detlef Gerdts, Vorstandsvorsitzender ELSA e.V.

PROGRAMM

Donnerstag, 15. November 2007

- 8:30: Registrierung, Begrüßungskaffee**
- 9:00: Begrüßung**
Detlef Gerdts, Vorstandsvorsitzender ELSA e.V.
- 9:15: Bodenschutz in Stuttgart**
Bürgermeister Matthias Hahn
Referent für Städtebau und Umwelt, Landeshauptstadt Stuttgart (D)
- 9:40: Flächenmanagement in Baden-Württemberg – ein Beitrag zum vorsorgenden Bodenschutz**
Ministerialrat Stefan Gloger, Umweltministerium Baden-Württemberg (D)
- 10:00: Diskussion**
Moderation: Detlef Gerdts, Vorstandsvorsitzender ELSA e.V.
- 10:30: Kaffeepause**
- 11:00: Das Ziel 30 ha – gibt es Erfolgsfaktoren zur Reduzierung des Flächenverbrauchs?**
Dr. Barbara Malburg-Graf, Universität Stuttgart (D)
- 11:30: Diskussion und Einführung in die Workshops**
Moderation: Dr. Martin Held, Evangelische Akademie Tutzing (D)
- 12:30: Mittagspause**
- 14:00: Arbeit in den Workshops**
- 16:00: Pause**
- 16:30: Workshop-Zusammenfassung im Plenum**
Moderation: Dr. Martin Held, Evangelische Akademie Tutzing (D)
- 17:30: Ende**

Tagungssprache: Deutsch

Workshop 1: BODENSCHUTZ IN DER KOMMUNALEN PLANUNGSPRAXIS – IMPULSREFERATE

Auswirkungen der Änderung des Baugesetzbuchs – mehr Innenentwicklung?

Prof. Dr. Stephan Tomerius, Fachhochschule Trier – Umwelt-Campus Birkenfeld (D)

Folgekosten von Baugebieten – Hinweise für kommunale Baulandstrategien und ihre finanziellen Konsequenzen vor dem Hintergrund des demographischen Wandels

Dr. Ing. Dirk Vallée, Verband Region Stuttgart (D)

Nachhaltiges Bauflächenmanagement Stuttgart

Nils Krieger, Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung, Landeshauptstadt Stuttgart (D)

Moderation und Zusammenfassung:

Dr. Fabian Dosch, Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, Bonn (D)

WORKSHOP 2: VOM FLÄCHENSCHUTZ ZUM BODENSCHUTZ – IMPULSREFERATE

Bodenschutz in der räumlichen Planung – ein Werkstattbericht (aus München)

Helmer Honrich, Referat für Umwelt und Gesundheit der Landeshauptstadt München (D)

Bodenschutzkonzept Stuttgart

Prof. Dr. Gerd Wolff, Amt für Umweltschutz, Landeshauptstadt Stuttgart (D)

Stellenwert des Bodenschutzes in einer mittleren Kommune

Eva Elisabeth Mahler, Stadtplanungsamt und Thomas Kellner, Umweltschutzamt, Stadt Schwabach (D)

Moderation und Zusammenfassung:

Ministerialrat Gerhard Urban, Umweltministerium Baden-Württemberg (D)